

SUPERIOR HOTEL

MANAGEMENT & STRATEGIEN

Gute Betreuung entscheidend



Die Auszubildenden am Feldberger Hof, die unter anderem aus Tadschikistan, Marokko, Thailand, Vietnam kommen, zusammen mit Geschäftsführerin Nathalie Banhardt (Obere Reihe rechts), Personalleiterin Karola Mühl (Mittlere Reihe, Zweite von rechts)

In Zeiten des Fachkräftemangels langfristig gutes Personal zu finden ist in zahlreichen Branchen eine Herausforderung, auch im Hotelgewerbe. Das Familienhotel Feldberger Hof im Schwarzwald begegnet dem Fachkräftemangel mit einer gezielten Personalstrategie und wirbt erfolgreich Talente aus dem Ausland an.

„Es reicht nicht mehr aus, als Arbeitgeber nur für Kost und Logis aufzukommen“, erklärt Nathalie Banhardt. Gemeinsam mit ihrem Bruder Sebastian Banhardt führt sie die Geschäfte des Vier-Sterne-Hotels in zweiter Generation. „Für uns ist seit Langem klar: Wir möchten und müssen unseren Mitarbeitern mehr bieten“, sagt sie. Dass die Hotelleitung damit erfolgreich ist, zeigt ein Blick auf das 140-köpfige Team. 20 Nationen sind derzeit darin vertreten, darunter auch Vietnam, Indonesien, Ägypten und Marokko.

Unterstützung in allen Nöten

Das Angebot des Feldberger Hofes begeistere motivierte und talentierte Menschen weltweit. Neben einer breiten Palette an Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in einem der renommierten Familienhotel können sich potenzielle Mitarbeiter laut Angaben des Hotels bereits vor Arbeitsbeginn auf die umfassende Unterstützung ihres Arbeitgebers verlassen. „Wir kümmern uns um die Organisation und Kosten von Visa und Anreise. Für angehende Auszubildende übernehmen wir die Flugkosten, Visakosten und Versicherungskosten. Bei Fachkräften tragen wir diese Kosten vor“, erklärt Nathalie Banhardt. Zusätzlich stellt das Hotel kostenfrei eine Sprachlern-App bereit, um Sprachkenntnisse im Voraus zu verbessern. In Feldberg angekommen, erhalten die Neuzugänge ein umfangreiches Onboarding und

nehmen an Einführungsveranstaltungen teil. Für Fragen und Nöte aller Art gibt es jederzeit feste Ansprechpartner. Auch eine Seelsorgerin ist vor Ort und bietet professionelle Unterstützung. Um nationenübergreifend gut zusammenzuarbeiten und das gegenseitige Verständnis für die verschiedenen Kulturen und Traditionen zu stärken, finden im Feldberger Hof interkulturelle Schulungen mit einem Coach statt. ?Wir möchten eine Atmosphäre schaffen, in der sich unser gesamtes Personal wohlfühlt, gute Arbeit leisten und sich weiterentwickeln kann. Dazu gehen wir weit über die klassischen Aufgaben eines Arbeitgebers hinaus. Wir stellen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Mittelpunkt?, so Banhardt.

Dort arbeiten, wo andere Urlaub machen

Für das Team des Feldberger Hofes bedeutet das auch, das Hotelangebot kostenlos nutzen zu können. So profitieren beispielsweise Mitarbeitende mit Kindern von der Kinderbetreuung vor Ort. In der Freizeit kann das Personal auch Hallenbad, Sauna, Fitnessstudio und den Indoor-Park Fundorena benutzen. Rund um das Hotel lockt die Natur des Schwarzwalds mit zahlreichen Möglichkeiten zum Wandern, Rad- oder Skifahren. Auch in Fachkreisen trifft der Feldberger Hof mit seiner Personalstrategie auf Anerkennung. Das Hotel gewann den Hospitality HR Award 2023 der Deutschen Hotelakademie in der Kategorie ?Recruiting?. Dabei wurden die Leistungen im Bereich der Personalbeschaffung gewürdigt, aber auch seine branchenführende Expertise in Ausbildung, Mitarbeiterbindung und -entwicklung sowie die umfassende HR-Gesamtstrategie.

?Wir sehen die Erfolge in unserer bisherigen Herangehensweise. Dennoch wird sich der Fachkräftemangel in den nächsten Jahren verschärfen. Wir arbeiten daher weiter daran, ein attraktiver Arbeitgeber für Hoteltalente zu sein, sowohl im In- als auch im Ausland.

Schließlich ist es unsere Mission, Menschen die Chance auf eine erfolgreiche Karriere in der Hotel- und Tourismusbranche zu ermöglichen?, fasst Nathalie Banhardt zusammen.